

23. Jahresversammlung
Goldach
10. November 2016



Herzlich willkommen in Goldach



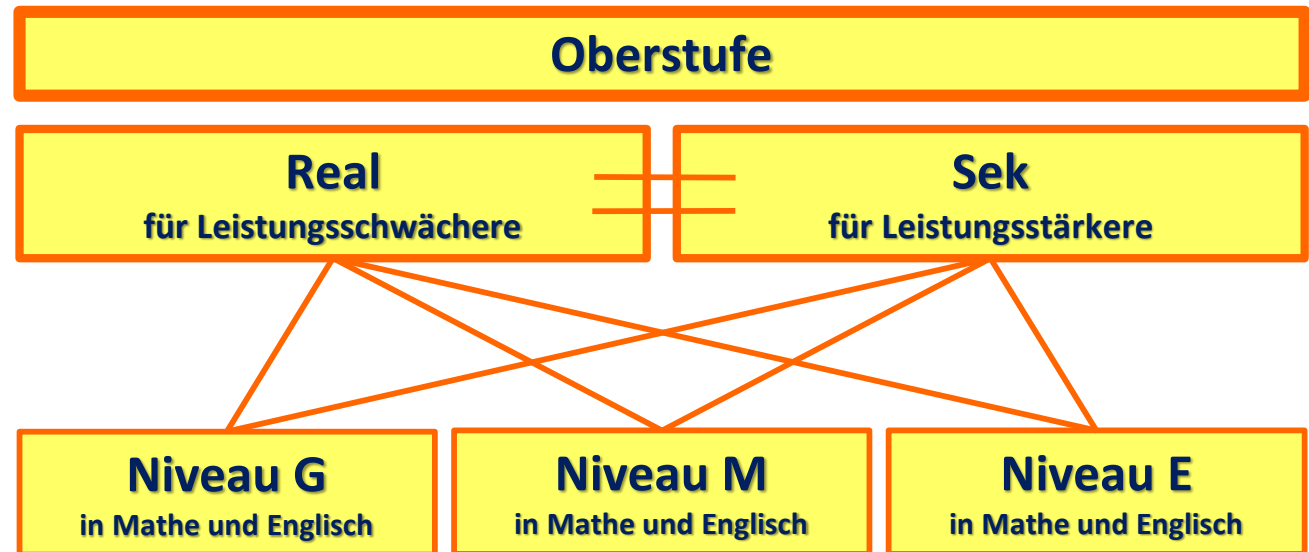


Entwicklung Dorfzentrum














Entwicklung Oberstufe



- Struktur, die den unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler gerecht wird
- Hohe Durchlässigkeit im System
- Verstärkte Zusammenarbeit der Lehrpersonen zum Vorteil der Schülerinnen und Schüler



Mathe Englisch

	G - grundlegend Realschule	M - mittel Sekundarschule hohes Realniveau	E – erhöht hohes Sekniveau
Stoff			
Lerntempo			
Lerngruppen	klein	mittel	gross
Note	~5,8	~5	~4,2
Beruf	Lehre	Lehre	Mittelschule - Lehre
Chancen Erfolg			



Niveau-Wechsel 1. und 2. Oberstufe (nach 1. Sem.)

1. Oberstufe

Mathematik:	7 Wechsel
Englisch:	3 Wechsel
in ein höheres Niveau:	3 Wechsel
in ein tieferes Niveau:	7 Wechsel

2. Oberstufe

Mathematik:	13 Wechsel
Englisch:	7 Wechsel
in ein höheres Niveau:	13 Wechsel
in ein tieferes Niveau:	7 Wechsel





**Ich wünsche Ihnen
eine gute Zeit
in Goldach...**

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
 2. Protokoll der letzten Jahresversammlung vom 20.11.2015 in Abtwil
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Wahlen
 5. Anträge von Mitgliedern
 6. Allgemeine Umfrage
-
- Kurzinformationen aus dem SGV
 - *Pause*
 - Kurzinformationen aus dem AVS

- Raphael Bleichenbacher,
Leiter Gemeindeaufsicht im Amt für Gemeinden
- Andreas Gehrig, Schulpräsident Goldach
- Alexander Kummer, Leiter Amt für Volksschule
- Thomas Rüegg, Präsident SGV
- Franco Salina,
Leiter Gemeindefachschule St. Gallen

- Freddy Noser, Präsident Schulleitungsverband
- Roland Schmid, Präsident NetzSG
- Markus Schwager, AVS, Leiter Fortbildung
- ... und verschiedene Kolleginnen und Kollegen

Jahresbericht des Präsidenten

- Vertiefung Schulverwaltung an der Gemeindefachschule hat sich etabliert und die niederschweligen Fortbildungsangebote findet man nun im kant. Kursprogramm.
- Berufsauftrag ist umgesetzt.
- Übergang zur neuen Pensionskasse ist abgeschlossen.

- Umfrage zur Lehrlingsausbildung
 - Nur rund 30% der Schulverwaltungen bilden Lehrlinge aus.
 - Im Durchschnitt bleiben Lehrlinge ein halbes Jahr auf der Schulverwaltung.
 - Die Hauptverantwortung liegt meist bei der Gemeindeverwaltung.
 - Ein fehlender Arbeitsplatz und ein zu kleines Pensum sind Hauptgründe für einen Verzicht.

Ein wichtiges Merkmal von Schulqualität ist Kontinuität. Und Kontinuität braucht Leute, die sich über Jahre oder Jahrzehnte beharrlich dafür einsetzen und ihr Wissen und ihre Kompetenz auch immer wieder in Arbeitsgruppen, Kommissionen etc. zur Verfügung stellen."

Protokoll

der 1. Vorstandssitzung des Fachausschusses Schulverwaltungen vom Freitag, 29. Oktober 1993, 16.00 Uhr, im Sitzungszimmer der Schulverwaltung St. Gallen, Scheffelstrasse 2

Anwesend: Bösch Max, Schulsekretär, Jona
Kohler Walter, Chef Finanzabteilung ED, St. Gallen
Benz Pius, Schulsekretär, Abtwil
Reich Christian, Schulsekretär, Buchs
Grob Hildegard, Schulsekretärin, Schmerikon
Schwärzler Heidi, Schulkassierin, Sax
Oesch Bruno, Abteilungssekretär der Schulverwaltung Stadt St. Gallen
Fricker Eugen, Berufsschulverwalter, St. Gallen
Fend Urs, Schulsekretär, Gossau



Protokoll

der 1. Vorstandssitzung des Fachausschusses Schulverwaltungen vom Freitag, 29. Oktober 1993, 16.00 Uhr, im Sitzungszimmer der Schulverwaltung St. Gallen, Scheffelstrasse 2

Anwesend: Bösch Max, Schulsekretär, Jona
Kohler Walter, Chef Finanzabteilung ED, St. Gallen
Benz Pius, Schulsekretär, Abtwil
Reich Christian, Schulsekretär, Buchs
Grob Hildegard, Schulsekretärin, Schmerikon
~~Schwärzler Heidi, Schulkassierin, Sax~~
Oesch Bruno, Abteilungssekretär der Schulverwaltung Stadt St. Gallen
~~Frieker Eugen, Berufsschulverwalter, St. Gallen~~
Fend Urs, Schulsekretär, Gossau

NETZ.

SANKT GALLEN



NETZ.

SANKT GALLEN



So erreicht man uns am einfachsten:

netzsg.schule@gmail.com

ERFA-Gruppe	Region	Kontakt
Toggenburg	Flawil – Wil – Obertoggenburg	Yvonne Betschart, Nesslau
See - Gaster	Rapperswil – Amden	Vera Ohms-Schorno, Weesen
Werdenberg – Sarganserland	Gemeinden der beiden Wahlkreise	Dani Kohler, Mels
Rheintal	Thal - Rüthi	Susanne Roth, Oberriet
Rorschach	Rorschach & Umgebung, incl. Eggersriet	Renate Moosberger, Steinach
Gossau und Umgebung	Degersheim – Gossau – Waldkirch – Wittenbach	Ruedi Steiner, Gossau
Lehrlingsausbildung	Ganzer Kanton	Petra Hollenstein, Degersheim

Kanton St.Gallen
Kaufmännisches Berufs-
und Weiterbildungszentrum

Akademie St.Gallen



Gemeindefachschule GFS

Dipl. Schulverwalter/in GFS

Berufsbild

Der Leiter der Schulverwaltung ist ein professioneller Dienstleister im Bereich der öffentlichen Schule. Er ist Schaltstelle zwischen Eltern, Lehrkräften, Schulleitungen und Behörden. Zudem führt er das Schulsekretariat.

Zielgruppe

- Absolventen des GFS Vorkurses, welche die Vorprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.
- Personen aus dem Verwaltungsbereich von Einheitsgemeinden, Schulgemeinden, Kantonen, öffentlichen Korporationen, welche mit Fragen aus dem Bereich der Schulverwaltung konfrontiert sind und die nötigen Vorkenntnisse mitbringen.
- Hospitanten aus Wirtschaft und Verwaltung, welche mit dem Schulwesen konfrontiert werden.

Lehrgangsaufbau

Aufbau des Lehrgangs (Kompetenzfelder)	Lektionen
Schuladministration	32
Schulrecht	20
Personalrecht der Volksschul-Lehrpersonen	36
Dienstleistungsprozesse und Kommunikation	24
Projektmanagement	20
Finanzen	16
Beschaffung, Betrieb	8
Reserve	4
Total Lektionen à 45 Minuten	160

www.akademie.ch

**Mehr Wissen
garantiert.**

- Markus Aepli als Präsident (für ein Jahr)
- Yvonne Betschart, Nesslau
- Daniel Löhner, St. Gallen
- Vera Ohms-Schorno, Weesen
- Klaus Polenz als Vertretung des SGV
- Susanne Roth, Oberriet
- Irene Schmid als Vertreterin des AVS



Jahresversammlung 2017

Freitag, 17. November
in Eschenbach